

Schulinternes Curriculum im Fach Katholische Religionslehre  
**für die Klassenstufen 9 und 10**

- beschlossen von der Fachkonferenz am ... -

Inhaltsfeld	Menschsein in Freiheit und Verantwortung	Sprechen von und mit Gott	Jesus, der Christus	Kirche als Nachfolgegemeinschaft	Bibel als „Ur-kunde“ des Glaubens	Weltreligionen im Dialog	Religion in einer pluralen Gesellschaft
<b>Inhaltliche Schwerpunkte:</b>	<p><u>Klasse 9:</u> Identitäts- und Sinnsuche in der Jugend (u.a. Liebe und Sexualität) (ZdF, S. 10-27)</p> <p><u>Klasse 10:</u> Gewaltverzicht und das Recht auf Leben: vielfältige und aktuelle Dimensionen und Diskussionen um das Tötungsverbot (ZdH, S. 28-45)</p>	<p><u>Klasse 10:</u> Die Frage nach Gott (u.a. Erfahrungen Gottes, Gottesglaube heute und Bestreitung Gottes) (ZdF, S. 60-81)</p>	<p><u>Klasse 9:</u> Jesusbilder früher und heute (ZdF, S. 82-97)</p>	<p><u>Klasse 9:</u> Kirche auf ihrem Weg in die moderne Welt: vielfältige Krisen und mutige Reformschritte, besondere Herausforderung durch den Nationalsozialismus (ZdH, S. 98-110)</p> <p><u>Klasse 10:</u> Kirche heute und morgen: ihre neuen Herausforderungen auf dem Weg in die</p>	<p><u>Klasse 10:</u> Unserer Freiheit Sinn geben: die zehn Gebote und die Bergpredigt als Weisungen zu einem menschenwürdigen Leben (ZdF, S. 46-59)</p>	<p><u>Klasse 9:</u> Der Hinduismus: die Religion Indiens im Vergleich zum Christentum (ZdF, S. 140-149)</p> <p>Der Buddhismus: die erste universale Religion mit ihren Gemeinsamkeiten und Unterschieden zu den anderen Weltreligionen (ZdF, S. 150-159 und S. 160-167)</p>	<p><u>Klasse 10:</u> Religionen- Antworten auf Rätsel des menschlichen Daseins /ZdH S. 160-166)</p> <p>Überleitung: Gefahren des religiösen Extremismus und Fundamentalismus</p>

				Zukunft nach dem II. Vatikanum (ZdH, S. 118-138)			
<b>Sachkompetenzen</b>	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- entwickeln Fragen nach Herkunft, Sinn und Zukunft des eigenen Lebens und der Welt und grenzen unterschiedliche Antworten voneinander ab</li> <li>- entfalten und begründen die Verantwortung für sich und andere als Ausdruck einer durch den Glauben geprägten Lebenshaltung</li> <li>- erläutern Grundgedanken biblisch-christlicher Ethik, die auf ein Leben in Freiheit und</li> </ul>	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- ordnen Antworten auf die Gottesfrage in ihre individuellen, gesellschaftlichen und historischen Kontexte ein</li> <li>- erläutern biblisches Sprechen von Gott als Ausdruck des Glaubens an den sich offenbarenden Gott</li> <li>- entwickeln Fragen nach Gott und formulieren eigene Antworten</li> <li>- erläutern Anfragen an den Gottesglauben</li> </ul>	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- erläutern an Beispielen die grundlegende Bedeutung bildhaften Sprechens als eine Ausdrucksform des Glaubens</li> <li>- zeigen – auch vor dem religiösen, gesellschaftlichen und politischen Hintergrund – das Konfliktpotential der Botschaft Jesu auf und erklären den Tod Jesu als Konsequenz seines Lebens</li> <li>- deuten die Symbolik künstlerischer Darstellungen</li> </ul>	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- beschreiben den Aufbau und das Selbstverständnis der katholischen Kirche</li> <li>- legen an Beispielen aus der Kirchengeschichte Herausforderungen für eine Kirche in der Nachfolge Jesu dar</li> <li>- erläutern den ökumenischen Auftrag der Kirche und verdeutlichen exemplarisch seine Umsetzung</li> <li>- beschreiben das Verhalten der Kirche in der Zeit des Nationalsozialis-</li> </ul>	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- entwickeln Fragen nach Herkunft, Sinn und Zukunft des eigenen Lebens und der Welt und grenzen unterschiedliche Antworten voneinander ab</li> <li>- ordnen Antworten auf die Gottesfrage in ihre individuellen, gesellschaftlichen und historischen Kontexte ein</li> <li>- erläutern biblisches Sprechen von Gott als Ausdruck des Glaubens an den sich</li> </ul>	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- beschreiben Wege des Suchens nach Sinn und Heil in Religionen</li> <li>- beschreiben im Vergleich mit anderen Religionen spezifische Merkmale des christlichen Glaubens</li> <li>- unterscheiden und deuten Ausdrucksformen des Glaubens in Religionen</li> <li>- stellen Charakteristika einer fernöstlichen Religion als Weg der Heilssuche dar</li> </ul>	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- beschreiben den Wandel im Umgang mit lebensbedeutsamen Ereignissen in Kultur und Gesellschaft als Beispiel für Pluralisierung</li> <li>- beschreiben exemplarisch den Einfluss religiöser weltanschaulicher Vielfalt auf das öffentliche bzw. private Leben</li> <li>- unterscheiden religiösen Fundamentalismus von religiösem Extremismus</li> <li>- identifizieren Erscheinungsformen religiös-</li> </ul>

	<p>Verantwortung zielt</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- identifizieren und erläutern Erfahrungen von Abhängigkeit bzw. Unfreiheit, Schuld und Scheitern sowie Möglichkeiten der Versöhnung und des Neuanfangs</li> <li>- erläutern angesichts von ethischen Herausforderungen die besondere Würde des menschlichen Lebens</li> <li>- beschreiben Aspekte, die zum Gelingen einer Beziehung und zu einer verantwortungsbewussten Sexualität beitragen können</li> <li>- setzen sich mit aktuellen Geschlechterrollenvorstell-</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- zeigen auf, dass der Glaube an die Gegenwart Gottes das Spezifikum des jüdisch-christlichen Gottesverständnisses ist</li> </ul>	<p>von Kreuz oder Auferstehung</p>	<p>mus in der Spannung von Widerstand und Schuld</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- beschreiben an einer ausgewählten Biographie die Konsequenzen christlichen Glaubens für das Leben und Handeln von Menschen</li> <li>- beschreiben an einem Beispiel eine Form alternativer Lebensgestaltung aus dem Glauben</li> </ul>	<p>offenbarenden Gott</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- beschreiben mögliche Schwierigkeiten im Umgang mit biblischen Texten in heutiger Zeit (u.a. wörtliches Verständnis, historisierende Auslegung)</li> <li>- erläutern an Beispielen die Bedeutung des Entstehungskontextes und der literarischen Form für eine sachgerechte Auslegung biblischer Texte</li> <li>- erläutern, dass biblische Texte von ihrem Selbstverständnis her Ausdruck des Glaubens an das Wirken Gottes in der Welt sind</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- vergleichen die Sicht auf die Welt und den Menschen im Christentum und einer fernöstlichen Weltreligion</li> <li>- unterscheiden die Vorstellungen von Auferstehung und Reinkarnation</li> </ul>	<p>fundamentalistischer und religiös-extremistischer Überzeugungen in der Gegenwart</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- beschreiben Formen der Suche nach Sinn und Orientierung in religiös-fundamentalistischen und religiös-extremistischen Strömungen</li> <li>- erläutern Gründe für die Anziehungskraft religiösfundamentalistischer und religiös-extremistischer Vorstellungen</li> <li>- identifizieren Erscheinungsformen religiös-fundamentalistischer und religiös-extremistischer Überzeugungen in der Gegenwart</li> </ul>
--	---	--	------------------------------------	--	---	---	---

	ungen vor dem Hintergrund des christlichen Menschenbildes auseinander						
<b>Methodenkompetenzen</b>	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- gestalten religiös relevante Inhalte kreativ und begründen ihre Umsetzung</li> </ul>	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- analysieren in Grundzügen religiös relevante Texte</li> <li>- beziehen bei der Deutung biblischer Texte (z.B. dem Buch Hiob) den Entstehungskontext und die Besonderheiten der literarischen Form ein</li> </ul>	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- analysieren kriteriengeleitet religiös relevante künstlerische Darstellungen und deuten diese</li> </ul>	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- führen im Internet angeleitet Informationsrecherchen zu religiös relevanten Themen durch, bewerten die Informationen und bereiten sie adressatengerecht auf</li> </ul>	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- führen angeleitet einen synoptischen Vergleich durch</li> </ul>	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- analysieren in Grundzügen religiös relevante Texte</li> </ul>	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- identifizieren und erschließen unterschiedlicher Ausdrucksformen im Alltag</li> <li>- gestalten religiös relevante Inhalte kreativ und erläutern ihre Umsetzung</li> </ul>
<b>Urteilskompetenzen</b>	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- erörtern unterschiedliche Positionen und entwickeln einen eigenen Standpunkt in religiösen und ethischen Fragen</li> </ul>	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- beurteilen an einem Beispiel die Plausibilität einer Infragestellung Gottes</li> </ul>	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- beurteilen zentrale Aussagen der Osterbotschaft hinsichtlich ihrer Gegenwartsrelevanz</li> </ul>	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- erörtern Handlungsoptionen, die sich aus dem Christsein ergeben</li> <li>- beurteilen an verschiedenen geschichtlichen Ereignissen das</li> </ul>	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- erörtern unterschiedliche Positionen und entwickeln einen eigenen Standpunkt in religiösen und ethischen Fragen</li> </ul>	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- erörtern Notwendigkeit und Bedeutung des interreligiösen Dialogs für ein friedliches Miteinander in der Gesellschaft</li> </ul>	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- setzen sich mit der Relevanz von Religion als Faktor der persönlichen Lebensgestaltung auseinander</li> </ul>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>- reflektieren die Bedeutung grundlegender christlicher Positionen und Werte im Prozess eigener ethischer Urteilsfindung</li> <li>- erörtern die Relevanz von Leitbildern für die Entwicklung der eigenen Identität</li> <li>- beurteilen an einem konkreten Beispiel die Bedeutsamkeit einer Gewissensentscheidung für das eigene Leben und das Zusammenleben mit anderen</li> </ul>			<p>Verhalten der Kirche angesichts ihres Anspruchs, Jesus nachzufolgen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- erörtern an einem Beispiel aktuelle Herausforderungen der Kirche in der Nachfolge Jesu</li> <li>- beurteilen die Bedeutung einzelner Menschen in der Geschichte</li> <li>- beurteilen Perspektiven für die Zusammenarbeit zwischen den christlichen Konfessionen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- beurteilen die Relevanz biblischer Glaubenserzählungen für Menschen heute</li> </ul>		<ul style="list-style-type: none"> <li>- beurteilen die Bedeutung von religiösen und säkularen Symbolen und Ritualen im Zusammenhang mit lebensbedeutsamen Ereignissen</li> <li>- erörtern mögliche Auswirkungen religiös motivierter fundamentalistischer und extremistischer Strömungen auf das individuelle und gesellschaftliche Leben</li> </ul>
<b>Handlungskompetenz</b>	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- nehmen begründet Stellung zu religiösen und ethischen Fragen und vertreten eine eigene Position</li> </ul>	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- nehmen begründet Stellung zu religiösen und ethischen Fragen und vertreten eine eigene Position</li> </ul>	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- nehmen Perspektiven anderer ein und reflektieren diese</li> </ul>	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- nehmen begründet Stellung zu religiösen und ethischen Fragen und vertreten eine eigene Position</li> </ul>	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- nehmen begründet Stellung zu religiösen und ethischen Fragen und vertreten eine eigene Position</li> </ul>	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- begegnen religiösen und ethischen Überzeugungen anderer sowie Ausdrucksformen des Glaubens in</li> </ul>	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- begegnen religiösen und ethischen Überzeugungen anderer sowie Ausdrucksformen des Glaubens in</li> </ul>

	- nehmen Perspektiven anderer ein und reflektieren diese	- nehmen Perspektiven anderer ein und reflektieren diese		- nehmen Perspektiven anderer ein und reflektieren diese	- nehmen Perspektiven anderer ein und reflektieren diese	verschiedenen Religionen respektvoll und reflektiert	verschiedenen Religionen respektvoll und reflektiert
<b>Medienkompetenzen</b>	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- erkennen persönliche und gesellschaftliche Risiken und Auswirkungen von Cybergewalt und -kriminalität (Medienkompetenzrahmen 3.4)</li> <li>- beschreiben mögliche Auswirkungen der Nutzung von (digitalen) Medien für die Gestaltung des eigenen Lebens und für die Beziehung zu anderen – auch in Bezug auf Geschlechterrollen (Medienkompetenzrahmen 5.4)</li> </ul>	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- führen im Internet angeleitet Informationsrecherchen zu Beispielen für Gottesbestreitung und / oder Gottesglauben heute durch (Medienkompetenzrahmen 2.1)</li> <li>- bereiten die themenrelevanten Informationen und Daten aus Medienangeboten adressatengerecht auf (Medienkompetenzrahmen 2.2)</li> <li>- bewerten die Informationen, Daten und ihre Quellen</li> </ul>	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- führen im Internet angeleitet Informationsrecherchen zu Jesusdarstellungen durch (Medienkompetenzrahmen 2.1)</li> <li>- bereiten die themenrelevanten Informationen und Daten aus Medienangeboten adressatengerecht auf (Medienkompetenzrahmen 2.2)</li> <li>- bewerten an Beispielen die Rezeption des Lebens und Wirkens Jesu in der analogen und digitalen Medienkultur</li> </ul>	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- führen im Internet angeleitet Informationsrecherchen zu kirchengeschichtlichen Themen und / oder zeitgenössischen Herausforderungen der Kirche durch und erstellen PowerPoint Präsentationen und Handouts (Medienkompetenzrahmen 2.1)</li> <li>- bereiten die themenrelevanten Informationen und Daten aus Medienangeboten adressatengerecht auf</li> </ul>	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- bewerten an Beispielen die Rezeption biblischer Texte in der analogen und digitalen Medienkultur (Medienkompetenzrahmen 2.3)</li> </ul>	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- führen im Internet angeleitet Informationsrecherchen zu Themen fernöstlicher Religionen durch und führen PowerPoint Präsentationen durch (Medienkompetenzrahmen 2.1)</li> <li>- bereiten die themenrelevanten Informationen und Daten aus Medienangeboten adressatengerecht auf (Medienkompetenzrahmen 2.2)</li> <li>- bewerten an Beispielen die Rezeption des</li> </ul>	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- recherchieren in digitalen Medienangeboten zur Erschließung religiös relevanter Themen</li> <li>- nehmen zu einseitigen Darstellungen von Menschen jüdischen, christlichen und islamischen Glaubens im Alltag oder in den Medien Stellung (Medienkompetenzrahmen 2)</li> </ul>

		(Medienkompetenzrahmen 2.3)	(Medienkompetenzrahmen 2.3)	(Medienkompetenzrahmen 2.2) <ul style="list-style-type: none"><li>- bewerten an Beispielen die Rezeption des Lebens und Wirkens Jesu in der analogen und digitalen Medienkultur</li><li>- (Medienkompetenzrahmen 2.3)</li><li>- beschreiben und reflektieren Medien und ihre Wirkung (Medienkompetenzrahmen 5.4)</li></ul>		Lebens und Wirkens Jesu in der analogen und digitalen Medienkultur (Medienkompetenzrahmen 2.3)	
--	--	-----------------------------	-----------------------------	--	--	--	--